

Pressejournal



Fortlaufend aktualisiert.

Stand 15. April

Redaktion
Hans-Jürgen Sigmund
Sonnenweg 9
31542 Bad Nenndorf
(05723) 9589-198
webmaster1@ksv-nesselblatt.de

Schaumburger Wochenblatt

Die bekleidete Diana bleibt in Beckedorf

Kreisverband Nesselblatt ehrt beste Schützinnen/Geringes Interesse an Freihand-Wertung

16.10.2019 | Schaumburger Wochenblatt

FEGGENDORF (al).

Die bogenschießende Jagdgöttin Diana bleibt in Beckedorfer Hand. Die stattliche Trophäe des Kreisschützenverbands Nesselblatt für die beste Freihand-Mannschaft verteidigten die Damen vom Rand des Bückebergs.

Zur Erheiterung der Anwesenden hatten sie zuvor die eigentlich nackte Figur mit weiß-blauem Stoff züchtig drapiert.



70 Teilnehmerinnen waren zum diesjährigen Damentreffen gekommen. Statt zu einer Abendveranstaltung hatte Leiterin Hannelore Hoeft ein gemeinsames Mittagessen angeregt, um auch Berufstätigen und Familienverantwortlichen Gelegenheit zur Teilnahme zu geben. Die Tradition der Damentreffen hält inzwischen rund 45 Jahre an. So lange ist Hoeft bereits im Amt. Doch sie denkt ans Aufhören. Kreisvorsitzender Volker Günther forderte die Anwesenden schon jetzt auf, "eine würdige Nachfolge zu finden", wenn die Veteranin im Vorstand 2021 auf eigenen Wunsch verlassen wird. Dem Verband werde sie in jede Fall erhalten bleiben, versprach Hoeft: "Mein Leben ist doch Schützenleben." Dass dies unbedingt der Fall ist, bewies eine von ihr gepflegte Tradition. Während die siegreichen Mannschaften einen Wanderpreis erhalten, freuen sich die besten Einzelschützinnen stets auf kleine Präsente, die Hoeft selbst gefertigt hat. Ein ganzer Tisch voller kleiner Kostbarkeiten war dekoriert. Allerdings beklagte sie eine immer geringere Beteiligung beim Freihandschießen. Während sich für die sitzende Auflage-Disziplin genug Mannschaften fänden, gebe es letztlich nur noch drei Vereine, die den eigentlich klassischen Umgang mit dem Gewehr pflegen. Neben den Beckedorferinnen, von denen Melanie Donjes, Lydia Melcher und Andrea Lampe-Pelger die Einzelwertung anführen, ging der Sieg unter den Auflagemannschaften an die Damen des SV Hohnhorst, die sich mit 971 Ring deutlich von denen aus Sachsenhagen (819) und Horsten I (804) absetzten. Die Einzelwertung führt die Bad Nenndorferin Ursel Hoffmeister vor Beate Reimann aus Sachsenhagen und Sabine Heidkamp aus Apelern an. Foto: al

Schaumburger Wochenblatt

Der Spaß steht hier immer im Mittelpunkt Beckedorfer laufen 200 Kilometer in zwanzig Jahren

20.10.2018 | Schaumburger Wochenblatt



BECKEDORF (bt).

Zwanzig Jahre ist es her, dass der Schützenverein Beckedorf und der Sportverein Beckedorfer SV, anfangs mit Unterstützung der Ortsfeuerwehr, erstmals gemeinsam zu einer Wanderung durch den herbstlichen Bückeberg eingeladen haben.

Vor zwei Jahrzehnten beschlossen die beiden Vereine, einzelne Wandertouren der Beckedorfer Verein zu einem Gesamtpaket zu schnüren und eine Wanderung für das Dorf gemeinsam anzubieten.

Und die Menschen kamen in Scharen. Jedes Jahr begaben sich bis zu 70 Wanderfreunde auf die zehn Kilometer lange Runde durch den Wald. Fast immer schien die Sonne.

Seit 15 Jahren marschieren Jung und Alt, Groß und Klein immer am 3. Oktober los.

Stets dabei: Flüssige Verpflegung für unterwegs.

Der Ort des gemeinsamen Mahls nach dem Marsch wechselt jährlich.

Entweder ist man zu Gast bei den Sportlern oder bei den Schützen.

In all den Jahren stand der Spaß im Mittelpunkt, betonen die beiden Vereinsvorsitzenden Bernd Dühlmeier und Harmut Rohloff.

Sie freuen sich auch in diesem Jahr darüber, dass die Volksbank in Schaumburg das Vorhaben erneut unterstützt hat. Foto: bt

Schaumburger Wochenblatt

Den Titel des Schützenkönigs zum ersten Mal erfolgreich verteidigt Andreas Meyer holt sich erneut die Scheibe / Ursula Rohloff zum fünften Mal Königin

30.06.2018 | Schaumburger Wochenblatt

BECKEDORF (bt). Der Schützenverein Beckedorf feiert in diesem Jahr eine Premiere. Erstmals in der Geschichte des Vereins konnte der Schützenkönig seinen Titel erfolgreich verteidigen. Wie im Vorjahr proklamierten die Grünröcke nach dem Königsschießen Andreas Meyer zu ihrem diesjährigen Schützenkönig.



Dies wurde möglich, nachdem die Vereinsmitglieder vor einiger Zeit die bisher geltende Sperre aufgehoben hatten. Wer in den vergangenen Jahrzehnten zum König oder zur Königin ausgerufen worden war, musste zwei Jahre warten, bis er erneut den Titel erringen konnte. Insgesamt war dies Meyers dritter Königstitel. Eine weitere Premiere vermeldeten die Beckedorfer mit Blick auf die Königin. Ursula Rohloff errang zum fünften Mal in 28 Jahren den Titel der Schützenkönigin. Das ist in der fast 60-jährigen Vereinsgeschichte noch nie protokolliert worden. Karin Strobel steht der Königin als 1. Prinzessin, Vorjahreskönigin Simone Meyer als 2. Prinzessin zur Seite. Der König erfährt Unterstützung durch Martin Heidorn, der zum 1. Ritter ausgerufen worden, und durch Oliver Strobel als 2. Ritter. Das Königsschießen Ende Mai verzeichnete 25 Teilnehmer. Beckedorfs Schützenchef Hartmut Rohloff zeigte sich damit zufrieden. Als sich der Verein jetzt mit der musikalischen Begleitung durch den Spielmannszug "Glück-Auf" Lindhorst auf den Weg durch das Dorf machte, um die Königsscheiben an den Häusern der Majestäten anzubringen, luden Königin und König zum Umtrunk ein. Abends feierten etwa 40 Personen ihre Majestäten im Schützenhaus bei Deftigem vom Grill und kühlen Getränken. Seit zehn Jahren gibt es in dem Dorf kein Schützenfest im eigentlichen Sinne mehr. Die Grünröcke begnügen sich mit dem Königsschießen, dem Anbringen der Scheiben und einem gemütlichen Beisammensein. Foto: bt

Schaumburger Wochenblatt

Auch nach 22 Jahren noch nicht amtsmüde

Hartmut Rohloff erneut als Vorsitzender der Beckedorfer Schützen bestätigt / Keine Experimente bei den Vorstandsposten

10.02.2018 | Schaumburger Wochenblatt

BECKEDORF (bt).

Den Schützenverein Beckedorf gibt es seit 57 Jahren. Seit 22 Jahren heißt der Vereinsvorsitzende Hartmut Rohloff. Und der ist keineswegs amtsmüde. Auf der jüngsten Jahreshauptversammlung des Vereins kandidierte er erneut für den Posten des Vorsitzenden und wurde einstimmig wiedergewählt. Keine Experimente hieß es auch bei den übrigen Posten des geschäftsführenden Vorstandes. Martin Heidorn macht als 2. Vorsitzender weiter, Rolf Bahlmann als Kassierer und Andreas Meyer kümmert sich weiterhin um den Schriftverkehr. Wiederwahl hieß es ebenso für Sportwart Dietmar Schulte.



Dieser hatte neben anderen sportlichen Erfolgen eine beständige Leistung der Mannschaft zu verkünden, die am Rundenwettkampf der Landesliga Süd teilnahm. Dort trat sie mit Dominik Engelhardt, Sven-Cedrik Berg, Lydia Melcher, Kai-Viktoria Schirmag, Melanie Donjes, Katja Spring und Christina Melcher an. Zum vierten Mal in fünf Jahren Landesliga Süd holten sich die Beckedorfer Platz 3 im Rundenwettkampf und kehrten mit der Bronzemedaille nach Hause zurück. Zum Schluss des Wettkampfs wurde es bei Punktgleichheit mit dem Team SB Stadthagen II noch einmal knapp. Die Beckedorfer setzten sich durch, da sie den direkten Wettkampf mit Stadthagen für sich entschieden hatten. Erfreuliches und wenig Erfreuliches konnte Jugendleiterin Lydia Melcher vermelden. Zwei Jugendliche, die anfangs noch bei den Kreismeisterschaften mitgemischt hatten, verzichteten auf die weitere Teilnahme. Josephine Fröhlich beteiligt sich seit vier Monaten am Training der Jugendabteilung und lässt die Jugendleiterin hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Mit einer neuen Heizungsanlage, neuen Gardinen an den Fenstern, auf LED umgestellten Leuchtstoffröhren sowie einem neuen Anstrich der Metalltüren haben die Grünröcke ihr Schützenhaus auf Vordermann gebracht. Die notwendig gewordene neue Heizungsanlage hat der Eigentümer des Hauses, die Gemeinde Beckedorf, schnell und unkompliziert einbauen lassen, berichtete der Vereinsvorsitzende.

Mit dem Verlauf des Königsschießens zeigte sich Rohloff hoch zufrieden. Die Beteiligung habe nicht nur beim Schießen gestimmt. Ein Schützenfest feiern die Beckedorfer nicht mehr.

Bürgermeister Dieter Wall griff dies in seinem Grußwort auf. Der Verzicht auf das Schützenfest und den früher veranstalteten Dämmerchoppen habe den Verein in die zweite Reihe zurücktreten lassen, sagte der Bürgermeister. Die Schützen seien trotzdem ein wesentlicher Bestandteil des Dorflebens und ein seit Jahren stabil geführter Verein. Horst Fröhlich gehört diesem seit vier Jahrzehnten an. Da er durch die Teilnahme an einer Veranstaltung des Schützenbundes bei der Versammlung nicht anwesend war, wird seine Ehrung demnächst nachgeholt. Simone Meyer ehrte der Vorstand für ihre 25-jährige Mitgliedschaft, Oliver Strobel für seine zehnjährige Treue zum Verein.

Ein dickes Dankeschön und eine Urkunde gab es ebenfalls für Ursula Rohloff. Sie leitet die Damengruppe seit einem Vierteljahrhundert. Foto: bt

Schaumburger Wochenblatt

Simone und Andreas Meyer regieren

Die Königsscheiben schmücken das Haus des Ehepaares

08.07.2017 | Schaumburger Wochenblatt

BECKEDORF (bt).

Der Spielmannszug Glück Auf Lindhorst begleitete die Beckedorfer Schützen musikalisch auf ihrem Weg zu deren neuen Majestäten. In Dieses Jahr werden die Grünröcke von einem Ehepaar regiert. Simone und Andreas Meyer bewiesen beim gut besuchten Königsschießen eine ruhige Hand, ein sicheres Auge und holten sich die Königstitel.



In einem spannenden Wettbewerb setzte sich der König knapp gegen Martin Heidorn durch, der den Titel des 1. Ritters trägt. Der des 2. Ritters ging an Andreas Otte. Königin Simone Meyer stehen Lydia Melcher als 1. Prinzessin und Hannelore Weichers als 2. Prinzessin zur Seite.

Das Königspaar bewirtete seine Gäste mit einem Umtrunk und einem Imbiss.

In diesem Jahr konnten die Schützen weder Jugend- noch Schülerkönig ermitteln. Der Grund: mangelnde Beteiligung.

Der 1. Schießsportleiter des Vereins, Dietmar Schulte, platzierte die Königsscheiben am Haus der Meyers deutlich sichtbar unter einer weiteren Königsscheibe, die ausweist, das der neue König bereits 2002 die Königswürde im Verein errungen hatte.

Damals feierten die Beckedorfer ihr Schützenfest noch als Festzelt. Zurückgehende Besucher- und Mitgliederzahlen haben die Grünröcke inzwischen veranlaßt, darauf zu verzichten.

Stattdessen klang der Tag des Anbringens der Scheiben wie einige Wochen zuvor das Königsschießen mit einem gemeinsamen Essen und einer fröhlichen Feier im Schützenhaus aus. Foto: bt

Schaumburger Wochenblatt

Fleißige Schützen packen kräftig zu

Bei Renovierungsarbeiten 162 Stunden Eigenleistung erbracht / Zahlreiche sportliche Erfolge zu feiern

08.02.2017 | Schaumburger Wochenblatt

Diese erfolgreiche Bilanz präsentierte der Vorsitzende Hartmut Rohloff auf der im Schützenhaus zusammengekommenen, gut besuchten Jahreshauptversammlung des Vereins.

Der hat im letzten Jahr vier Mitglieder verloren und zählt jetzt 92 Schießsportler in seinen Reihen. Im Kreisverband Nesselblatt sind die Beckedorfer der fünftgrößte Verein.



Dass zu einem erfolgreichen Verein auch ein schmuckes Domizil gehört, dafür haben die Grünröcke wieder einmal im letzten Sommer gesorgt und kräftig zugepackt: Der Wirtschaftsraum des Schützenhauses wurde grundlegend renoviert, das alte Inventar entsorgt, die Wände gestrichen und ein neuer Fußboden gelegt. Außen verlegten die Helfer Kantbausteine und säten den Rasen neu ein. Bei der turnusmäßig alle sechs Jahre anstehenden Überprüfung des Schießstands gab es keine Beanstandungen.

Die Versammlung bestätigte den 2. Schießsportleiter Michael Melcher, die 1. Jugendleiterin Lydia Melcher, die 1. Damenleiterin Ursula Rohloff und die 2. Damenleiterin Doris Bahlmann in ihren Ämtern. Jürgen Völkening wählte sie zum Alterssprecher.

Die Liste mit Ehrungen war lang. Urkunden und Ehrennadeln gab es für Irmgard Grohs, Irmgard Hilbich, Ursula Schulte, Gisela Wippich sowie für Karin Donjes und Margitta Dressel. Sie alle gehören dem Vereins seit fünf Jahrzehnten an.

Seit vierzig Jahren sind Annemarie Gronde und Helmut Fieseler.

Seit 25 Jahren Birgit Heidorn und Gerhard Legler.

Seit 15 Jahren Marie Badura und Heinz Schmidt Mitglied.

Henning Windheim gehört seit zehn Jahren dazu. Auch sie wurden entsprechend geehrt. Foto: privat